

Mai 2005
erscheint
am 01.05.2005



AMTSBLATT

der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de

Jahrgang 6, Nr. 5

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Saisonvorbereitung Sommerbad Garnsdorf



Eintrittspreise unverändert!

2,50 EUR	...	Tageskarte Erwachsene
1,50 EUR	...	Tageskarte Kinder
41,00 EUR	...	Jahreskarte Erwachsene
25,50 EUR	...	Jahreskarte Kinder
18,00 EUR	...	Zehnerkarte Erwachsene
10,50 EUR	...	Zehnerkarte Kinder
1,30 EUR	...	Feierabendkarte
6,50 EUR	...	Familientageskarte
0,60 EUR	...	Gruppenkarte Kinder
1,30 EUR	...	Aufsichtspersonen

Der Saisonstart erfolgt nach entsprechender Wetterlage und wird öffentlich bekannt gegeben.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Gemeinde Lichtenau über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2005

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, (die Grundsteuer) durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Diese öffentliche Bekanntmachung gilt auch für die Grundsteuern, die im Anmeldeverfahren erhoben werden. Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird verzichtet, soweit in den Besteuerungsgrundlagen seit der letzten Anmeldung keine Änderungen eingetreten sind.

Auf die Verpflichtung, jede Änderung bezüglich der Wohnfläche oder Ausstattung, die sich auf die Grundsteuer aus-

wirkt, der Gemeinde zu melden, wird an dieser Stelle ausdrücklich verwiesen.

Die Grundsteuer 2005 ist in gleicher Höhe zu den angegebenen Fälligkeitsterminen entsprechend des zuletzt bekannt gegebenen Jahresbescheides zu entrichten.

Eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertretern jeweils durch Änderungsbescheid mitgeteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Lichtenau einzulegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung und entbindet nicht von der Zahlungsverpflichtung.

Lichtenau, den 12.04.2005



Dr. Michael Pollok
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Lichtenau für das Haushaltsjahr 2005

Auf Grund von § 74 der Neufassung der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 18. März 2003 (SächsGVBl. vom 31. März 2003, S. 55) hat der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung am 16.03.2005 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wird festgesetzt mit

- | | |
|--|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 8.058.340 EUR |
| davon im Verwaltungshaushalt | 6.810.140 EUR |
| im Vermögenshaushalt | 1.248.200 EUR |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von | Null EUR |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von | Null EUR. |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf insgesamt 1.200.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|--|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die landwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 270 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge | 410 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 330 v.H. |

Lichtenau, 18.04.2005



Dr. Michael Pollok
Bürgermeister

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Lichtenau für das Haushaltsjahr 2005 wurde am 12.04.2005 von der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Mittweida, unter dem Aktenzeichen LR/Vo 902.58/05/04 bestätigt.

Auf der Grundlage des § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung liegt die Haushaltssatzung und der dazugehörige Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 mit all seinen Bestandteilen in der Zeit

vom Montag, dem 02.05.2005 bis zum Montag, dem 09.05.2005

während der Öffnungszeiten in der Kämmerei der Gemeinde Lichtenau in 09244 Lichtenau, Schulstraße 18 (Ortschaft Ottendorf) öffentlich aus.

Die Kämmerei der Gemeinde Lichtenau in 09244 Lichtenau, Schulstraße 18 ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- | | |
|------------|---|
| Montag | 13.00 Uhr – 16.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 Uhr – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 13.00 Uhr – 16.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 Uhr – 12.00 Uhr |



Dr. Michael Pollok
Bürgermeister



Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner öffentlichen Sitzung vom 04.04.2005

B 2005-49 Der Gemeinderat Lichtenau beschließt mit einer Stimmenthaltung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben „Zentrale Verwaltung“, Los 13/2 – Fassadenverkleidung an den wirtschaftlichsten Bieter FRAHAMMER GmbH & Co. KG, Plohner Hauptstraße 1, 08485 Lengsfeld für eine Bruttosumme in Höhe von 11.838,75 EUR zu vergeben.

B 2005-50 Der Gemeinderat Lichtenau beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben „Zentrale Verwaltung“, Los 18: Malerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter Heinrich Schmid, Paracelusstraße 4, 09114 Chemnitz für eine Bruttosumme in Höhe von 66.613,42 EUR zu vergeben.

B 2005-51 Der Gemeinderat Lichtenau beschließt mit einer Stimmenthaltung die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben „Zentrale Verwaltung“, Los 24 – Dachdeckerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter Tiebel Bedachungen GmbH, Dorfstraße 1d, 01762 Schmiedeberg für eine Bruttosumme in Höhe von 49.209,65 EUR zu vergeben

B 2005-52 Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen, Außenanlagen und Straßenbau Totenhalle Ottendorf, Kirchberg 3a im OT Ottendorf an den wirtschaftlichsten Anbieter Manfred Wolff GmbH, Kirchstraße 4, 09306 Milkau für eine Bruttosumme von 106.561,54 EUR, davon für Straßenbau 50.522,79 EUR und für Außenanlagen 56.038,75 EUR zu vergeben

B 2005-53 Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die im Investitionsprogramm 2005 – 2008 für das Jahr 2006 geplante Straßenbaumaßnahme „Obere Siedlung – 2. BA: An der Autobahn Teil 2“ in Höhe von 90.000 EUR in das Haushaltsjahr 2005 vorzuziehen und in den Nachtragshaushalt 2005 einzustellen. Die Finanzierung erfolgt durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

B 2005-54 Der Gemeinderat beschließt mit 4 Ja-Stimmen und 12 Nein-Stimmen der Umschuldung des Kredites bei der DG HYP, Aktenzeichen 84-693512-000 mit einem Restkapitalbestand in Höhe von 47.908,05 EUR für den Zeitraum vom 01.05.2005 bis 15.06.2005 mit einer anschließenden Sondertilgung zum 15.06.2005 zuzustimmen. Der Finanzierungsbeschluss für die Sondertilgung wird in der Sitzung des Gemeinderates am 06.06.2005 gefasst. Damit fand der Antrag keine Mehrheit.

B 2005-55 Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen die Umschuldung des Restkapitalbestandes in Höhe von 47.908,05 EUR aus dem Darlehen der DG HYP, Aktenzeichen 84-693512-000, per 01.05.2005. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Kreditvertrag mit dem günstigsten Bieter zu folgenden Konditionen zu schließen: Zinsbindung: bis zum Ende der Laufzeit
Tilgungsbetrag: 28.700 EUR jährlich
Ratenzahlungsdarlehen; vierteljährliche Zins- und Tilgungszahlungen nachträglich

B 2005-56 Der Bürgermeister wird einstimmig ermächtigt, eine Teilfläche von ca. 170 qm aus dem Flurstück Nr. 466 p Gemarkung Auerswalde, wie in der Flurkarte dargestellt, vermessen zu lassen und zum festgeschriebenen Kaufpreis an die Antragsteller zu verkaufen. Die Kosten der Vermessung und Notarkosten tragen die Erwerber.

B 2005-57 Der Bürgermeister wird einstimmig ermächtigt, das Flurstück Nr. 41 Gemarkung Garnsdorf zum Verkehrswert an den Antragsteller zu verkaufen. Die Notar- und Verkehrswertermittlungskosten trägt der Erwerber.

Dr. Michael Pollok
Bürgermeister

Zum **50. Ehejubiläum**
wünschen wir Ihnen,

liebe Frau Elfriede Neubert und lieber Herr Heinz Neubert
aus dem Ortsteil Niederlichtenau unserer Gemeinde Lichtenau,

liebe Frau Margot Albat und lieber Herr Heinz Albat
aus dem Ortsteil Krumbach unserer Gemeinde Lichtenau,

liebe Frau Irene Mehnert und lieber Herr Werner Mehnert
liebe Frau Hiltraud Scholz und lieber Herr Siegfried Scholz
aus dem Ortsteil Oberlichtenau unserer Gemeinde Lichtenau,

liebe Frau Edeltraud Uhlemann und lieber Herr Günter Uhlemann,
liebe Frau Hannelore Borchert und lieber Herr Willfred Borchert,
liebe Frau Jonny Stör und lieber Herr Siegmund Stör
aus den Ortsteil Ottendorf unserer Gemeinde Lichtenau

alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

*die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitglieder des Ortschaftsrates,
die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Ihr Dr. Michael Pollok – Bürgermeister*



Informationen aus den Ämtern

Hauptamt

Saisonkräfte für das Sommerbad Garnsdorf gesucht!

Für unser Sommerbad Garnsdorf suchen wir zur Absicherung des Badebetriebes in der Badesaison 2005 zuverlässige und belastbare Kassierer und Kassiererinnen sowie Rettungsschwimmer und Rettungsschwimmerinnen. Die Anstellung erfolgt im Rahmen der Geringfügigkeit nach Bedarf.

Schüler und Schülerinnen können sich bewerben, wenn Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben. Ihre schriftliche Kurzbewerbung schicken Sie bitte bis zum 09.05.2005 an die Gemeinde Lichtenau, Personalstelle, Auerswalder Str. 4 in 09244 Lichtenau.



gez. **Fuchs**

Vermietung von Dorfgemeinschaftshäusern

Anträge auf Vermietung unserer Dorfgemeinschaftshäuser in Auerswalde, Merzdorf, Ottendorf und Krumbach bitten wir nur schriftlich per Brief, Fax (037208/80030) oder e-mail: post@gemeinde-lichtenau.de) einzureichen. Aus dem Antrag haben der Tag, der Zweck/Grund der Veranstaltung, die Zahl der teilnehmenden Personen sowie Beginn und Ende hervorzugehen.

Nach Prüfung der Raumverfügbarkeit erhalten Sie eine unverbindliche schriftliche Vormerkung. Einen rechtsverbindlichen Vertrag können wir frühestens 8 Wochen vor Veranstaltungstag anbieten.

Wir bitten um Beachtung.

gez. **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

Einsätze unserer Ortsfeuerwehren im Monat März 2005

06.03.05, 13.06 Uhr FF Garnsdorf
Ölspur Garnsdorfer Hauptstraße

10.03.05, 06.49 Uhr FF Oberlichtenau
Oberlichtenau Fehlalarm durch Brandmeldeanlage

16.03.05, 07.19 Uhr FF Oberlichtenau
BAB4 Rauchentwicklung an Kleintransporter

16.03.05, 14.23 Uhr FF Garnsdorf
Garnsdorf Straße überschwemmt/Tauwetter

18.03.05, 23.29 Uhr FF Krumbach
Krumbach Keller unter Wasser

25.03.05, 18.59 Uhr FF Oberlichtenau
Niederlichtenau Keller unter Wasser nach Starkregen

25.03.05, 19.10 Uhr FF Ottendorf
S 200 Erdbeben nach Starkregen

25.03.05, 20.18 Uhr FF Krumbach
Biensdorf Straßenverschmutzung nach Starkregen

gez.: **Ch. Hübschmann**
Gemeindewehrleiter

Ausastungs- und Fällarbeiten an Bäumen und Sträuchern

Entsprechend des Sächsischen Naturschutzgesetzes vom 11.10.1994, § 25, Abs. 1 Nr. 5 in Verbindung mit § 5 Abs. 2 der Baumschutzsatzung der Gemeinde Lichtenau vom 04.03.2002 ist es in der Zeit vom 1. März bis 30. September eines jeden Jahres verboten Gebüsch, Hecken, Bäume, Röhrichtbestände oder ähnlichen Bewuchs abzuschneiden, zu roden oder auf sonstige Weise zu zerstören.

Eine Genehmigung zur Fällung, Einkürzung oder zum Verschnitt ist in dieser Zeit nur ausnahmsweise dann möglich, wenn

1. Baufreiheit geschaffen werden muss oder
2. von dem Baum eine akute Gefahr, insbesondere für Personen oder Sachwerte, ausgeht.

Der Antrag ist ausreichend zu begründen, mit einem Baumkataster (im Lageplan eingetragener Baumbestand) zu ergänzen. Wenn vorhanden, ist die Baugenehmigung vorzulegen. Außerdem ist eine kostenpflichtige **Ausnahmegenehmigung** beim Landratsamt Mittweida, Untere Naturschutzbehörde, Am Landratsamt 3, zu beantragen.

Weitere Anfragen zur Verfahrensweise richten Sie bitten an die Bauverwaltung, Frau Schönherr, Tel. 037 208 - 800 44.

Lichtenau, 11.04.2005

gez. **Dr. M. Pollok**, Bürgermeister

Vereinsförderung im Jahr 2005

Alle ortsansässigen Vereine haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, Anträge zur Vereinsförderung insbesondere für zweckgebundene Zuschüsse zu stellen. Die schriftlichen Anträge sind zu begründen und müssen bis spätestens zum 31. Mai 2005 vorzugsweise beim jeweiligen Ortsvorsteher, hilfsweise auch bei der Gemeindeverwaltung (Hauptverwaltung, Auerswalder Str. 4, 09244 Lichtenau) vorliegen. Zwingende Voraussetzung ist die Offenlegung des Kassenberichtes (Einnahme-Ausgaberechnung) für das zurückliegende Kalenderjahr.

Die Vereine müssen dafür Sorge tragen, dass ein aktuelles Vereinsprofil, eine aktuelle Satzung sowie ein Kurzbericht über die Mitgliederzusammensetzung, über wesentliche Ergebnisse des zurückliegenden und Vorhaben des laufenden Jahres in der Gemeindeverwaltung vorliegen.

Der Verwaltungsausschuss bestätigt abschließend die Vorschläge der Ortschaftsräte. Ein Rechtsanspruch auf die Bewilligung eines Zuschusses besteht nicht.

Dr. Michael Pollok
Bürgermeister

Straßensperrungen Mai 2005

Ort	Zeitraum	Grund
OT Krumbach Krumbacher Straße S200 bis Gasabfüllanlage	voraussichtlich ab Mai kommt es zu Verkehrseinschränkungen	Straßenbeleuchtung
OT Ottendorf Am Bahndamm von Hauptstr. K 8250 bis Straßenende	voraussichtlich ab Mai kommt es zu Verkehrseinschränkungen	Straßenbeleuchtung
Unterer Grenzweg von Bachgasse bis Straßenende	voraussichtlich ab Mai kommt es zu Verkehrseinschränkungen	Straßenbeleuchtung
Zufahrt zur Kirche	voraussichtlich ab Mo. 25.04. – Fr. 12.08.05	Ausbau Außenanlagen
S 200 gesperrt für Durchgangsverkehr, Zufahrt zum Gewerbegebiet Ottendorf über Behelfsumfahrung gesichert	voraussichtlich ab Fr. 29.04.05	Straßenbau

gez.: **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister



Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt 2005

- am Montag, dem **02. Mai**, Auerswalde, 15.45 – 17.15 Uhr
Am ehemaligen Erbgericht, Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
- am Mittwoch, dem **11. Mai**, Ottendorf, 13.30 – 15.30 Uhr
Containerplatz, An der Bahnbrücke
- am Mittwoch, dem **11. Mai**, Krumbach, 15.45 – 17.00 Uhr
An der Feuerwache, Dorfstraße 13

gez.: **Siegel**, Hauptamt



Veranstaltungen der Selbsthilfegruppe Diabetes Claußnitz im Mai:

04.05. 14 – 15 Uhr Schulungszentrum der Feuerwehr Claußnitz, Am Anger, anschauliche Ernährungsschulung unter der Anleitung einer Diabetesberaterin. Jeder Teilnehmer darf etwas zur Bestimmung des BE/Kalorien Gehaltes mitbringen. z.B. eine Portion Mittagessen, gek. Reis oder Kartoffel, 1 belegte Schnitte, 1 St. Kuchen, auch Getränke. Gemeinsam bestimmen wir dann den Gehalt an BE oder Kal.
Anmeldungen für die Wandertage 05./06.06. in Johanneorgenstadt bitte bis 09.05. entweder am 04.05. oder auch bei

Apotheke Hoffmann, den Arztpraxen in Claußnitz, Fam. Beyer, Fam. Gansel, Dr. Otto wegen der Fahrgemeinschaften.
Am **11.05.** treffen wir uns mit der SHG Hainichen im Park Lichtenwalde – 14 Uhr Parkführung, anschließend zum Schloßgasthaus. Kosten: 3,70 EUR und Speisen. Zu Fahrgemeinschaften Treffen 13.15 Uhr bei Fa. Naumann, Claußnitz, Diethensdorfer Str. Wer aus Diethensdorf, Garnsdorf/Auerswalde auf dem Wege mitgenommen werden will, wende sich bitte an Dr. Otto, Tel.037202/8325

Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau 2005 (Änderungen vorbehalten!)

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa. 11.06.2005	Hofffest	OT Krumbach	Landwirtschaftsgenossenschaft e.G. Ottendorf
Sa. 11.06.2005	7. Straßenfest	An der Aue OT Niederlichtenau	Festkomitee Siedlung An der Aue
Fr. 01.07.2005 bis So. 03.07.2005	Sportfest	Sportplatz in Niederlichtenau	SG 53 Niederlichtenau e.V.
Sa. 02.07.2005	Tag der offenen Tür	Feuerwehrgerätehaus in Oberlichtenau	Feuerwehrverein Oberlichtenau e.V.
Fr. 08.07.2005 bis So. 10.07.2005	17. Internationales Krumbacher Motorrad-Camp „Das Motorradfahrerfestival“	auf der Zschopauwiese in Krumbach	Motorradfreunde Krumbach e.V. 037206/73777 Tel./Fax www.motorradfreunde-krumbach.de
Fr. 02.09.2005 bis So. 04.09.2005	Dorf- und Kinderfest	Sportplatz Ottendorf	MSV 1928 Ottendorf e.V.
Fr. 09.09.2005 bis So. 11.09.2005	Dorffest Auerswalde	Festplatz im OT Auerswalde	Feuerwehrverein Auerswalde
Sa. 17.09.2005 bis So. 18.09.2005	65-jähriges Jubiläum OF Garnsdorf	Feuerwehrgerätehaus Garnsdorf	OF Garnsdorf

Informationen aus der Ortschaft Auerswalde

„Einladung zum Muttertag“

Der Seniorenclub lädt ein in das Bürgerhaus, Am Erlbach 4, zur Muttertagsfeier

**am Dienstag, dem 10. Mai
2005, 14.00 Uhr**

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt Jürgen Schnedelbach aus Chemnitz.

Die Grundschule aus Auerswalde beginnt um 16.00 Uhr mit ihrem Programm.

Der Vorstand,
gez.: **G. Naumann**

DRK-Seniorentreff in Auerswalde - Am Erlbach 4

Telefon: 03 72 08 / 22 87

**Im DRK-Seniorentreff finden
im Mai 2005 folgende
Veranstaltungen statt:**

1. Die **Geburtstagsfeier** ist am 03.05.2005, ab 13.30 bis ca. 16.30 Uhr. Für gute Laune sorgt unser Musiker Werner Naumann.
2. **Senioren-gymnastik und Gedächtnistraining** jeweils Donnerstag ab 10.00 Uhr
3. **Spielnachmittag** ab 13.00 Uhr am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag mit gemütlichem Kaffeetrinken.

Öffnungszeiten:

Di. u. Mi. 13.00 – 16.30 Uhr
Do. 10.00 – 16.30 Uhr

4. Am 12.05.2005 von 13.30 – 14.30 Uhr findet ein **Vortrag** statt mit dem Thema: **„Alternative Heilmethoden – auch bei Tieren anwendbar“** Referent: Frau Antje Grünemann (Heilpraktikerin)

Ansprechpartner für den Seniorentreff ist Frau Anna Diestel aus Lichtenau, Ebersdorfer Weg 3, Tel. 03708/2239

Mit freundlichen Grüßen
Anna Diestel

KONTAKT

Das Haus mit dem InternetCafé und Angeboten für Jung & Alt

KONTAKT zum Haus: www.haus-kontakt.de · Fon/Fax: (037208) 6 62 90 / 91

Im „Wonnemonat“ **Mai** ist nicht zuletzt auch in der Natur die **„Hoffnung“** zu spüren. Im gleichnamigen Gedicht schreibt *Friedrich von Schiller*, dessen Todestag sich am 9. Mai zum 200. Male jährt, *„Die Welt wird alt und wieder jung, doch der Mensch hofft immer Verbesserung.“* Nach dem Ende der alten Welt, 8. Mai 1945, sollte es in Ost und West besser werden. Nach der deutschen Wiedervereinigung erst recht. Enttäuschte Hoffnungen? Wir laden Sie zum Austausch auch darüber herzlich in unsere Landeskirchliche **Gemeinschaft** ein, einem ganz kleinen Teil der weltweiten christlichen Kirche, deren etwa 1975. Geburtstag wir **Pfingsten** feiern. Zentraler Treff ist unsere *„Gemeinschafts-Stunde“*.

dienstags 19.30 Uhr, in der Menschen aus verschiedensten Berufen oder ohne Arbeitsstelle mit uns die Gute Nachricht von Jesus Christus (Evangelium) bedenken. Hoffnung wird dann ganz persönlich: *„... noch am Grabe pflanzt ‚der Greis‘ – die Hoffnung auf.“*, wie Schiller's Gedicht endet.

Der große Spaß in April:
Die Legotage



In **„C-pur“** am Sonntag, 29. Mai, 17.00 und 19.00 Uhr, geht es auch um eine Hoffnung, die, ob die **Liebe** zwischen Frau und Mann **ewig** halten kann? Referent ist der **Ehe- und Lebensberater Matthias Unger**; die **Kinder** werden in der ersten Veranstaltung betreut. Für **alle Jugendlichen** ab 13 Jahre steht ein **Pfingstausflug** schon fest: Vom **13. bis 16. Mai** geht es in's EC-Heim am Fuße der Burg **Scharfenstein**. Wohnen, Essen & Trinken, Spaß-Baden und vieles mehr für nur 40 Euro! Bitte näher informieren und anmelden im **„I-Caff“** – montags, mittwochs und freitags oder samstags in der **„Jungchar Senior“**.

An dieser Stelle noch der Ausblick auf die **Festwoche** „5 Jahre InternetCafé“ vom 6. bis 12. Juni 2005.

Doch zunächst – *Frohe Pfingsten!*,

Ihre Landeskirchliche Gemeinschaft e.V. Auerswalde.
gez. **Gerhard Schönherr**

So ein Theater

„Macht doch nicht so ein Theater.“ Seit 4 Jahren gibt es diesen Spruch in der Mittelschule Auerswalde nicht mehr. Eine Theatergruppe sorgt seitdem für Heiterkeit, Spannung und Nachdenklichkeit. So gab es z.B. am 5. März, zum Tag der offenen Tür, viel Beifall für Lisa, Mandy, Stefanie, Franziska, Sophia Patricia und Ulrike aus der Klasse 6a für ihr Stück *„Hau auf den Putz – oder bleib ehrlich“*. Gegenwärtig haben die Schülerinnen unter Leitung von Herrn Bauer viel Spaß an der Erarbeitung einer neuen Aufführung. Spiel-

idee, Bühnenbild, Text, Maske und Darbietung entstehen dabei in Eigenregie. Es ist einfach toll, welche Begeisterung und welchen Ideenreichtum die 6 Mädchen entwickeln und kreativ umsetzen. So sind sie schon wieder Feuer und Flamme und *„Küss doch endlich“*, die neue Darbietung der Gruppe, verspricht ein prickelndes Erlebnis zu werden.

N. Bauer

stehend von links: Franziska Meister, Lisa Schlafke, Sophia Patricia Hüttel, Mandy Bemmann, Mitte: Stefanie Friedrich



Informationen aus der Ortschaft Lichtenau



Auerswalder Str. 8
09244 Lichtenau
Tel. 037208/884481

Hallo, liebe Kids aus Lichtenau!

Im DRK-Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau seid Ihr (ab ca. 12 Jahre) jederzeit herzlich willkommen. Wir können Euch verschiedene Freizeitbeschäftigungen anbieten, u.a.

Billard · Tischtennis · X-Box-Spiele · PC-Spiele Fernsehraum (auch mit DVD-Player)

Außerdem besteht für alle kleinen und großen Köche die Möglichkeit, sich in unserer Club-Küche Mahlzeiten zuzubereiten.

Im angrenzenden Parkgelände könnt Ihr Euch auch sportlich betätigen oder einfach nur in der Sonne liegen!

Auf Euren „Schnupperbesuch“ freuen sich

Ute und Carmen

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 14.00 – 20.30 Uhr
Freitag 15.00 – 22.30 Uhr

Begegnungsstätte des ASB lädt ein – Monat Mai 2005 –

*Auerswalder Str. 8 in 09244 Lichtenau
Tel. und Fax: 03 72 08 / 47 54
Handy: 01 74 / 3 49 10 49*

*Jeden Do. von 13.00 bis 17.00 Uhr
Blutdruckmessen: donnerstags 14-tägig*

- Donnerstag, den 12.05.2005, 13.30 Uhr
Blutdruckmessen, anschließend Kaffeemittag
- Donnerstag, den 19.05.2005, 14.00 Uhr
Filmvorführung „Comedia Harmonist's“,
Eintritt: 2,00 EUR
- Donnerstag, den 26.05.2005, 13.30 Uhr
Blutdruckmessen, anschließend Kaffeemittag

Vorschau: 28.06.05

Halbtagsfahrt am 28.06.05 nach Gelenau
Vorstellung im Marionettentheater, Preis: 26,00 EUR

*Unsere Schwestern führen auch Beratungsbesuche für
alle Kassen durch. Zu erreichen unter: 03724/14127
und 0174/3491055 oder 0174/3491056*

gez.: **Kühnert**

Die Gemeindebüchereien empfehlen

Niederlichtenau

ZWÖLF HEISST: ICH LIEBE DICH

Regina Kaiser und Uwe Karlstedt

Ostberlin, 1981: Wegen angeblicher Westkontakte wird Regina Kaiser von dem jungen Stasi-Offizier Uwe Karlstedt vernommen.

Doch als sich die „Staatsfeindin“ und ihr Vernehmer gegenüber stehen, geschieht das Unwahrscheinliche: Sie verlieben sich ineinander – eine Liebe, die sie sich nur heimlich eingestehen können, mittels eines Zahlencodes. 11 heißt: du bist schön. Erst nach der Wende, im Jahr 1997, spürt sie ihren Vernehmer von damals wieder auf. Und erneut geschieht das Unwahrscheinliche ...

DIE WEIßE JÄGERIN

Rolf Ackermann

Als die Briefe ihres Bruders aus Afrika eintreffen, beginnt die junge Margarete davon zu träumen, ebenfalls dort zu leben. 1907 bricht sie gemeinsam mit ihrem Mann nach Deutsch-Ostafrika auf. Am Fuße des Kilimandscharo weiß sie sofort: Hier ist ihre Heimat.

Oberlichtenau

DER GUTE ORT – EINE KINDHEIT IN CHEMNITZ

Gabriele Mautner

Gabriele Mautner zeichnet im ersten Teil ihres Buches ein authentisches Bild jüdischen Lebens in Chemnitz der 20er – und beginnenden 30er – Jahre.

1998 kehrt sie in die Stadt ihrer Kindheit zurück. Von ihren Erlebnissen während dieses Besuchs handelt der zweite Teil des Buches.

SCHLUSS MIT LUSTIG

Peter Hahne

Peter Hahne liefert eine packende Zeitanalyse und fordert die Rückkehr zu stabilen Werten zur Erneuerung unserer labilen Gesellschaft. Ohne Erinnerung an unsere Herkunft gibt es keine Zukunft. Nur eine „Gesellschaft mit begründeter Hoffnung“ hat eine Überlebenschance. Dazu brauchen wir mehr Vorbilder als Vorschriften, und Werte nicht als bloße Worte, sondern als gelebte Begegnung.

J. Schrammel und M. Ranft



Informationen aus der Ortschaft Ottendorf

„Auf die Bälle – fertig! Los!“

Allround – Indoor – Light – Classic – alles Namen für Bälle, mit besonderer Beschaffenheit.

39 Bälle erhielt die Grundschule Ottendorf von der Gesellschaft für Sportförderung Böblingen im April 2005.

Finanziert wurde die Ballspensorenaktion durch Firmen und Unternehmen von Lichtenau und Umgebung.

Mit strahlenden Augen und voller Begeisterung wurden die Bälle von den Kindern der Klassen 1 – 4 in Besitz genommen. Den Unterstützern der Aktion gilt ein großes Dankeschön. Wir freuen uns schon auf die nächsten Aktivitäten der Wirtschaft zur Unterstützung der Bildungs- und Erziehungsarbeit an unserer schönen Schule!

Unser Dankeschön geht besonders an folgende Sponsoren:

Arnold Elektronik GmbH Lichtenau, Bistro Barthel Lichtenau, Brandschutzkundendienst Baburste Lichtenau, BS – Massivhaus Lichtenau, Drahtverarbeitung GmbH Lichtenau, Fa. Harald Wagner Lichtenau, Fa. Heyde Lichtenau, OTEMA – Lichtenau GmbH, Profine Kunststofftechnik GmbH Lichtenau, PTS GmbH Lichtenau, Radio Friedemann Lichtenau, Suchy Messtechnik Lichtenau, Werkzeug und Musterbau Oli GmbH Lichtenau,

**Lothar Böhm im Namen aller Schüler,
der Lehrer und Horterzieherinnen der GS Ottendorf**



Aus den Vereinen

Weitere Informationen zu den Vereinen im Internet unter: www.gemeinde-lichtenau.de

SG 53 Niederlichtenau e.V.

• Fußball

Fußballturnier zum Sportfest Niederlichtenau

Im Rahmen des diesjährigen Dorf- und Sportfestes in Niederlichtenau richtet der SG 53 Niederlichtenau e.V. ein Fußballturnier aus. Anpfiff ist am Samstag den 02.07.2005 um 9.00 Uhr auf dem Sportplatz in Niederlichtenau. Spielen werden insgesamt 10 Mannschaften in 2 Staffeln. Dem Sieger winkt ein Pokal. Außerdem spielen am Freitag dem 01.07.2005 gegen 16.00 Uhr die Traditionsmannschaften. Am Samstag spielt ab ca. 15.30 Uhr noch die B-Jugend und am Sonntag, dem 03.07.2005, vormittags werden die Damen spielen.

Alle Fußballbegeisterten sind recht herzlich eingeladen die Spieler anzufeuern. Im Rahmen des Festes gibt es an allen drei Tagen ein entsprechendes Rahmenprogramm.

• Tischtennis

Tischtennisturnier zum Sportfest Niederlichtenau

Die Abteilung Tischtennis der SG 53 Niederlichtenau e.V. möchte alle Tischtennisspieler – aktiv oder begeisterte Freizeitspieler – der Gemeinde Lichtenau zum Turnier am Freitag, dem 01.07.2005, ab 17.30 Uhr in der Turnhalle Niederlichtenau einladen. Gespielt wird an 4 Tischen im K.O.-

System. Dem Sieger (Einzelmeister der Gemeinde Lichtenau) winkt ein Pokal. Für den kleinen Hunger und Durst ist gesorgt. Interessenten melden sich bitte bis Ende Mai bei Gerd Pegorer unter Tel.: 037206/71123.

Zum Dorf- und Sportfest in Niederlichtenau vom 01.07. bis 03.07.2005 sind alle Sportler und Sportbegeisterten und natürlich auch alle die gern gemeinsam feiern recht herzlich eingeladen. Das komplette Programm werden wir in der nächsten Ausgabe veröffentlichen. Bis dahin gilt – Termin freihalten und z.B. schon mal zum Tischtennisturnier anmelden.

i.A. **Kathrin Kunze**

ATV Garnsdorf und Umgebung e.V. erringt 8 Kreismeistertitel

Am 12.03.2005 und am 13.03.2005 fanden die Kreismeisterschaften im Gerätturnen – Mehrkampf in Burgstädt statt.

Wir gratulieren allen Turnerinnen und Turnern! Acht Kreismeistertitel und darüber hinaus gute Platzierungen unserer Wettkämpfer sprechen für das Engagement unserer Turnerinnen und Turner, der Übungsleiter und nicht zuletzt der Eltern unserer Sportler. Wir danken allen recht herzlich für ihren Einsatz!

Ein weiteres Dankeschön geht an die Wettkampfrichter, die stets um faire Wertungen bemüht sind und wesentlich zum Gelingen eines jeden Wettkampfes beitragen.

Turnwart Heinz Krebs

Die Ergebnisse und weitere Informationen erfahren Sie im Internet unter www.gemeinde-lichtenau.de

Feuerwehr Auerswalde erwartet Himmelfahrtsausflüger

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Auerswalde laden auch 2005 alle Wander- und Fahrradfreunde am Himmelfahrtstag zu einer Rast am Gerätehaus in Auerswalde ein. Sie bringen gute Laune mit und wir sorgen ab 11.00 Uhr für das leibliche Wohl mit Würstchen, Steaks und Getränken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Feuerwehr, gez.: Seidler

Angelverein Auerswalde e.V.

Information zu Arbeitseinsätzen 2005

13.05.2005 Versammlung an unseren Vereinstischen
(Beginn 18.30 Uhr)

24.05.2005 Arbeitseinsatz (ab 16.30 Uhr)

14.06.2005 Arbeitseinsatz (ab 16.30 Uhr)

Bei Nichtteilnahme telefonische oder persönliche Abmeldung beim Gewässerwart spätestens 2 Tage vorher.

Der Vorstand, András Szentes

Der Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. bittet um Unterstützung

Liebe Einwohner,
der Vorstand des Heimatvereins Auerswalde/Garnsdorf e.V. wendet sich im Amtsblatt dieses Monats mit einigen Fragen an Sie.

Es ist 60 Jahre her, als der Zweite Weltkrieg zu Ende ging. Der von Hitlerdeutschland in die Welt getragene Krieg war an seinen Ausgangsort zurückgekehrt. Es dürfte keine noch so kleine Gemeinde gegeben haben, in der dieser fürchterliche Krieg nicht seine Spuren hinterlassen hat. Das Leid, was durch diesen Krieg über Deutschland und über andere Völker gekommen war, konnte und kann nur derjenige ermessen, der diese Zeit bewusst erlebt hat.

Dort wo es noch nicht geschehen ist, besteht eine Aufgabe von Chronisten und Heimatforschern darin, die Ereignisse dieser schweren Zeit für die nach uns kommenden Generationen aufzuschreiben und zu bewahren. „60 Jahre danach“ war in vielen Orten für Heimat- und Geschichtsvereine Anlass, sich besonders mit den Ereignissen des Jahres 1945 zu befassen. Auch in der Arbeitsgemeinschaft des Siedlervereins wurde damit begonnen. Die Ergebnisse entsprechen allerdings noch nicht den Erwartungen, es ist alles noch zu lückenhaft. Andere Vereine konnten auch auf alte Aufzeichnungen in ihren Gemeinde zurückgreifen. Die Ereignisse wurden oftmals sehr zeitnah aufgeschrieben und wertvolle Unterlagen geschaffen. So war das z.B. auch in Oberlichtenau. Solche Schriftstücke sind uns natürlich eine wertvolle Hilfe. Was konkret Auerswalde und Garnsdorf betraf, so wurde bisher nur ganz wenig gefunden. Man kann sich

eigentlich nicht vorstellen, dass es in Auerswalde lediglich einen einzigen Einwohner gab, der einiges aus dieser Zeit auf einer Schreibmaschinenseite festgehalten hat.

Der Vorstand des Heimatvereins ist der Meinung, dass es allerhöchste Zeit ist zu recherchieren. Dieser Aufgabe wollen wir uns vorrangig in diesem Jahr stellen. Wir wissen das jedes Jahr zählt, denn Angehörige der Jahrgänge, die zu den Ereignissen noch konkret etwas sagen können, wird es in 10 Jahren kaum mehr geben.

Wir wissen natürlich auch, dass es für den einen oder anderen älteren Bewohner nicht einfach sein wird, sich an diese schlimme Zeit zu erinnern, vor allem wenn es um persönliche Erlebnisse und Schicksale geht. Deshalb versichern wir allen, die sich uns als Zeitzeugen zur Verfügung stellen möchten, ihre Berichte mit der nötigen Diskretion zu behandeln, wenn es gewünscht wird.

Gleiches trifft natürlich auch für Schriftstücke oder andere Unterlagen zu, die uns zeitweilig zur Auswertung überlassen werden. Mögliche Veröffentlichungen sollen abgesprochen und wenn erforderlich „neutralisiert“ werden.

Der Heimatverein beabsichtigt über das Kriegsende 1945 eine Dokumentation zu erarbeiten und im Rahmen unseres Dorffestes vom 09. bis 11. September auszustellen. Auch deshalb drängt die Zeit. Was aber bis dahin noch nicht aufgearbeitet ist, wird keinesfalls verloren gehen.

Wir möchten folgende Fragen an Sie richten:

- Wer ist im Besitz von Aufzeichnungen, Erlebnisberichten und anderen

Schriftstücken in denen die Ereignisse des Jahres 1945 in unserem Territorium dokumentiert sind?

- Wer ist bereit als Zeitzeuge uns seine Erlebnisse zu berichten?
- Gibt es Fotos oder andere Dokumente über Kriegsschäden an Wohnhäusern, Bauerngütern oder anderen Gebäuden, die durch Bombardierung oder Beschuss entstanden sind?
- Wir würden uns auch sehr freuen, wenn wir mit ehemaligen Umsiedlern oder anderen, infolge der Kriegseinwirkungen hierher gekommenen Bürgern, sprechen könnten.

Wir wenden uns nicht nur an die Einwohner der ehemaligen Gemeinden Auerswalde und Garnsdorf und nicht nur an Einwohner, die diese Zeit bewusst erlebt haben. Wir Fragen auch die Kinder und Enkel, denen möglicherweise mündlich oder schriftlich Erlebnisse überliefert wurden.

Bitte unterstützen Sie uns dabei, ein Gesamtbild der Ereignisse des Jahres 1945 zusammenzufügen und bereits vorhandenes Wissen sicherer zu belegen. Auch wenn es nur „Kleinigkeiten“ sein sollten, denn viele kleine Hinweise fügen sich oft zu einem Ganzen zusammen. Nachfolgend die Namen der Ansprechpartner und die Telefonnummern (Vorwahl 037208):

Herr Fleischer – 4717

Herr Schmidt – 2408

Herr Herrmann – 3948

Herr Tautenhahn – 2691.

Wir wünschen uns viele Hinweise und bedanken uns jetzt schon für Ihre Unterstützung.

**Der Vorstand des Heimatvereins
Auerswalde/Garnsdorf,
Kl.-J. Schmidt**

Feuerwehrverein wird Förderverein

Am 16. März 2004 begrüßte Vereinsvorsitzender Uwe Lumtscher Mitglieder und Gäste des Vereins zur ersten ordentlichen Mitgliederversammlung des Feuerwehrvereins Ottendorf e.V. im Gemeindesaal der Feuerwache Ottendorf. Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung resümierte der Vereinsvorsitzende nochmals über die ersten Meilensteine des Vereinslebens. Unumstrittener Höhepunkt des im Geschäftsjahr 2004 erst knapp vier Monate existierenden Feuerwehrvereins war natürlich der zwar recht kurzfristig geplante, aber überaus erfolgreiche erste Ottendorfer Weihnachtsmarkt. Uwe Lumtscher dankte nochmals allen Helfern und Sponsoren, die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Danach folgte ein kurzer Bericht des Kassenwarts zum Vereinskonto. Im nächsten Tagesordnungspunkt der Versammlung erläuterte der Vereinsvorsitzende zunächst die Hintergründe der Notwendigkeit einer Änderung des Vereinsnamens. So können entsprechend gesetzlicher Neuerungen nur noch Fördervereine die so genannte „Gemeinnützigkeit“ erlangen. Dem neuen Vereins-

namen „Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V.“ stimmten alle anwesenden Mitglieder zu. Als weiterer Punkt folgte die Abstimmung über die Aufnahme von zehn neuen Mitgliedern, die ihre Aufnahmeanträge in den vergangenen Wochen beim Verein abgegeben hatten. Uwe Lumtscher konnte nach einheitlicher Zusage alle Antragsteller als neue Mitglieder im Verein begrüßen.

Auch in diesem Jahr will der Förderverein das Ottendorfer Dorfleben mitgestalten. So planen die Mitglieder, sich zum diesjährigen Dorffest neben der Begleitung des traditionellen Lampionumzuges, einer Schauvorführung und des Feuerwerkes auch darüber hinaus aktiv zu beteiligen. Ebenso ist eine Neuauflage des Ottendorfer Weihnachtsmarktes Anfang Dezember dieses Jahr vorgesehen. Weitere Höhepunkte im Vereinsleben sollen u.a. die Wanderung zum 1. Mai, die zweitägige Feuerwehrausfahrt nach Bayern im Juli sowie die Weihnachtsfeier darstellen. Die nächste Mitgliederversammlung findet im Sommer 2005 statt.

Tilo Rinn, Vorstandsmitglied des Fördervereines der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V.

SV Wacker informiert

Fußball

Auch in der 1. Kreisklasse geht es in die berühmte heiße Phase. Unsere 1. Mannschaft ist mit wechselnden Leistungen in die Rückrunde gestartet und auch bei den Nachholspielen gab es viele Höhen und Tiefen.

Die Bilanz 2005 4 Siege
1 Unentschieden
2 Niederlagen

Es sollte doch möglich sein, sich weiterhin im oberen Tabellendrittel festzusetzen. Ob es zu einem Aufstiegsplatz reicht, wird sich zeigen. Mit einer guten Moral und festem Willen ist auch das weiterhin möglich.

In der 3. Kreisklasse spielt unsere 2. Mannschaft auch diese Saison sehr gut mit und liegt seit mehreren Spieltagen auf einem der ersten 2 Tabellenplätze. Weiter so Jungs!

Die Nachwuchsmannschaften in allen Altersklassen Spielgemeinschaften mit Claußnitz spielen bis jetzt in ihren Staffeln gut mit, was man auch von der D-Jugend Kleinfeld Auerswalde sagen kann.

Allen Teams unseres Vereins wünschen wir für die letzten Spiele viel Erfolg, dass vielleicht so mancher Kreismeister, Pokalsieger oder Aufsteiger aus Auerswalde kommt. Zu wünschen wäre es, denn die Nachwuchsarbeit mit Claußnitz sollte doch Früchte tragen.

Im April zum Beispiel zog die D-Großfeldmannschaft ins Kreispokalfinale ein. Toi, Toi, Toi

Spielergebnisse und Tabellen finden Sie auch unter der Internet-Adresse www.tsvPenig.de

Turnen

Kreismeisterschaften

In Burgstädt trafen sich über 100 Turnerinnen zu den diesjährigen Kreismeisterschaften. Ein Marathon für Aktive, Kampfrichter und Betreuer. Hier unsere Ergebnisse:

Vorschule:

2. Platz	Lena Thümer	34,60 Pkt.
11. Platz	Jana Kunze	31,95 Pkt.
17. Platz	Juliane Glaser	29,60 Pkt.

Kinderklasse IV

14. Platz	Maria Mertig	31,90 Pkt.
-----------	--------------	------------

Kinderklasse III

5. Platz	Laura Harlaß	33,55 Pkt.
10. Platz	Steffi Klisch	31,90 Pkt.

Kinderklasse IIb

5. Platz	Linda Schmidt	34,45 Pkt.
----------	---------------	------------

Jugend B6

3. Platz	Melanie Eckert	32,55 Pkt.
----------	----------------	------------

Erwachsene B5

2. Platz	Christin Biehler	33,65 Pkt.
----------	------------------	------------

Erwachsene B6

1. Platz	Romy Knorr	35,55 Pkt.
----------	------------	------------

Osterturnen

Wie jedes Jahr gab es auch in diesem Jahr einen Riesenspaß beim Osterturnen in Marbach. Die Kleinsten turnten an 3 Geräten und versuchten sich im Osterhasenfederbettweitsprung

Vorschule

1. Platz	Lena Thümer
8. Platz	Juliane Glaser

Kinderklasse IV

10. Platz	Maria Mertig
-----------	--------------

Kinderklasse III

2. Platz	Laura Harlaß
7. Platz	Steffi Klisch

Laura Harlaß siegte im Osterhasenfederbettweitsprung.

gez.: **Annelie Knorr**

80 Jahre FFW Oberlichtenau

Am Sonntag, dem 26. April 1925, fand eine Übung der Oberlichtenauer Pflichtfeuerwehr statt. Bei dieser Gelegenheit gab der damalige Bürgermeister, Karl Fischer, einen Aufruf bekannt, dass sich Bürger zur Gründung einer freiwilligen Feuerwehr finden sollten. Den erhaltenen Aufzeichnungen zu Folge meldeten sich eine ausreichende Anzahl Personen, um die Bildung einer Freiwilligen Feuerwehr vorzunehmen. Soweit zur Geschichte, aus der man den 26. April 1925 als Gründungstag unserer Feuerwehr Oberlichtenau ableiten kann.

Von den zahlreichen Männern der ersten Stunde ist heute leider nur noch Herr Herbert Spröd am Leben, der zusammen mit seiner Frau auf der kleinen internen Feier der Wehr am 26. April von den heute aktiven Kameraden ganz herzlich begrüßt wurde. Zusammen mit den Bürgern und Kameraden anderer Wehren wird dieses Jubiläum am „Tag der offenen Tür“ gewürdigt. Dieser findet in die-

sem Jahr am 2. Juli, wie es bereits Tradition geworden ist, ab 14.00 Uhr im und um das Gerätehaus in der Bahnhofstraße statt.

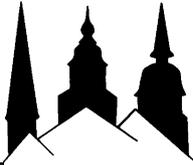
Auch diesmal erwarten die Kameraden und der Feuerwehrverein Oberlichtenau, der Träger dieser Veranstaltung ist, zahlreiche Gäste, die sich über die Tätigkeit der freiwilligen Feuerwehr informieren wollen. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass bei dieser Gelegenheit bei Kindern und Jugendlichen Interesse an dieser sinnvollen Freizeitbeschäftigung geweckt wird. Eine Spiel- und Bastelstraße, Wettkämpfe im Zielspritzen und nicht zuletzt Rundfahrten mit dem Feuerwehrfahrzeug sollen dazu beitragen. Natürlich wird auch für die Unterhaltung der erwachsenen und das leibliche Wohl gesorgt sein. Ausklingen wird der Tag wie stets mit einem Tanz für jung und alt im Gerätehaus, wobei mit unterhaltsamen Überraschungen zu rechnen ist. Zur Vorbereitung und Durchführung

einer solchen Veranstaltung sind immer viele Stunden der Organisation und natürlich auch Geld nötig.

Wir bitten deshalb Bürger, Gewerbetreibende und Unternehmer, die die freiwillige Feuerwehr unterstützen möchten, um Sachspenden oder finanzielle Zuwendungen. Letzteres können Sie auch bitte auf das Konto des Feuerwehrvereins Oberlichtenau e.V. Konto 35339001734 bei der Kreissparkasse Mittweida (BLZ 87051000) einzahlen. Alle Spender erhalten auf Wunsch eine beim Finanzamt abrechenbare Quittung.

Alle Kameraden und die Mitglieder des Feuerwehrvereins werden sich auch diesmal große Mühe geben, diesen Tag zu einem kulturellen Höhepunkt im Gemeindekalender zu gestalten.

Reichelt, Feuerwehrverein
Oberlichtenau e.V.
Neubert, Wehrleiter FFW
Oberlichtenau



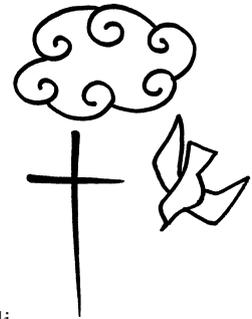
Die Drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in den Kirchen Auerswalde - Niederlichtenau - Ottendorf

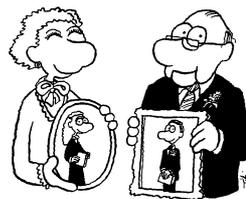
- **Die Außensanierung der St. Ursula-Kirche Auerswalde** hat im Monat April begonnen. In diesem Monat werden alle Gewerke an der Kirche arbeiten. Noch wissen wir nicht, welche zusätzlichen Sanierungskosten auf uns zukommen. Wir sind auch weiterhin dankbar für jede kleine und große Spende und stellen dafür gern Spendenbescheinigungen aus.
Bankverbindung: Kirchengemeinde Auerswalde, Konto 107 170 057, BLZ: 85 095 164 bei der LKG Dresden.
- Vom **28. April bis 7. Mai** wird in unserer Landeskirche wieder eine **Haus- und Straßensammlung** für den Dienst der Diakonie an behinderten Menschen durchgeführt. Bitte denken Sie mit Ihrer Spende daran. Nicht behindert zu sein ist kein Verdienst, sondern ein Geschenk, das jedem von uns genommen werden kann.
- Vom **29. Mai bis 1. Juni** soll eine **Seniorenrüstzeit in Naila** bei Hof, ältere Menschen erfreuen und stärken. Anmeldung und Fahrgemeinschaft vermittelt Pfarrer M. Kaube.
- **Zu Einkehrtagen vom 9. bis 12. Juni** können Menschen im **Kloster Wechselburg** zur Ruhe kommen und auch in Gesprächen und Gemeinschaft Hilfe finden. Nähere Informationen bei Pfarrer M. Kaube.
- **Donnerstag, 5. Mai – Christi Himmelfahrt, 10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Waldbühne zwischen Garnsdorf und Auerswalde** (bei Regen zur gleichen Zeit in der Kirche Auerswalde), in jedem Fall im Anschluss 11.00 Uhr Mittagessen mit Fleischerei Mohr. Fahrdienst möglich!
- **Donnerstag, 5. Mai – Christi Himmelfahrt** Parkgottesdienst in **Lichtenwalde**. Das Vorprogramm mit den Bläsern beginnt um 9.00 Uhr, der Gottesdienst um **9.30 Uhr**. Jeder Gottesdienstbesucher muss wieder ein Eintrittsgeld für den Park von 0,50 EUR entrichten.
- **Sonntag, 8. Mai – Muttertag! 9.00 Uhr Gottesdienst in Auerswalde mit Taufgedächtnis für alle Kinder, die in den letzten 14 Jahren zwischen Januar und 8. Mai getauft wurden und noch nicht konfirmiert sind.**

• **Montag, 09. Mai, 17.00 Uhr** Klöppeln im Ottendorfer Pfarrhaus

- **Stichwort: Pfingsten** Der Name Pfingsten geht auf das griechische Wort „pentecoste“ (der fünfzigste) zurück, weil das Pfingstfest seit Ende des vierten Jahrhunderts 50 Tage nach Ostern gefeiert wird. In Erinnerung an die Ausgießung des Heiligen Geistes wird Pfingsten auch als **„Geburtstag der Kirche“** und Beginn der weltweiten Mission verstanden. Die biblischen Berichte schildern nach Christi Auferstehung und Himmelfahrt eine neue Gemeinschaft der Jünger: „Sie wurden alle **erfüllt von dem Heiligen Geist** und fingen an, zu predigen in anderen Sprachen“ (Apostelgeschichte 2,4). Bis zum vierten Jahrhundert wurde an Pfingsten zugleich Christi Himmelfahrt gefeiert. Erst später entwickelten sich daraus zwei eigenständige Feiertage. Im Kirchenkalender endet mit Pfingsten die österliche Festzeit.



- **Sonntag, 15. Mai – Pfingstfest, 9.00 Uhr** Festgottesdienst in Auerswalde
9.00 Uhr Gottesdienst mit Pf. Hänel in Niederlichtenau
9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Ottendorf
- **Montag, 16. Mai – Pfingstmontag, 9.00 Uhr** Festgottesdienst in Auerswalde mit Pfarrer Beyer
10.00 Uhr Gottesdienst in Oberlichtenau



- **Sonntag, 22. Mai, 9.00 Uhr** Jubelkonfirmation in Auerswalde
- **Sonntag, 29. Mai, 9.00 Uhr** Gottesdienst in Niederlichtenau mit anschließender Gemeindeversammlung

Einen sonnigen Mai wünschen Ihnen Ihre Pfarrer

Pfr. M. Kaube

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de
www.kirche-auerswalde.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338
E-Mail: selt@gmx.net
Kanzleiöffnungszeiten:
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. M. Fischer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ottendorf
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2622 o. 85838, Fax:
(037208) 85839
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Wir gratulieren den Jubilaren der Ortschaft Auerswalde – Lichtenau – Ottendorf

OT Auerswalde

Ilse Böttcher	91 Jahre
Heinz Nöbel	83 Jahre
Heinz Weiße	83 Jahre
Wanda Hannemann	82 Jahre
Siegfried Pohlers	81 Jahre
Gertrud Irmscher	80 Jahre
Hildegard Herbst	79 Jahre
Gerhard Miesel	78 Jahre
Irmgard Hübner	78 Jahre
Ruth Geißler	77 Jahre
Helmut Zenk	77 Jahre
Margot Wünsch	77 Jahre
Werner Rauch	76 Jahre
Hella Jackisch	75 Jahre
Hilde Kaulfuß	75 Jahre
Günter Meichsner	75 Jahre
Hardi Ihle	75 Jahre
Christa Seidler	74 Jahre
Karl-Heinz Preußner	74 Jahre
Ruth Pischke	73 Jahre
Günter Wünsch	73 Jahre
Margot Gentzen	71 Jahre
Heinz Oehme	71 Jahre
Marianne Turek	71 Jahre
Johannes Tautenhahn	70 Jahre

OT Garnsdorf

Johanna Putbrese	83 Jahre
Ursula Winter	80 Jahre
Elfriede Naumann	77 Jahre
Wolfgang Endesfelder	77 Jahre

Ilse Gödel	75 Jahre
Günter Fritsche	71 Jahre

OT Krumbach

Olga Bernhardt	100 Jahre
Gerda Herberger	77 Jahre

OT Merzdorf

Heinz Weidensdorfer	83 Jahre
Susanne Nebel	78 Jahre
Ursula Brendel	76 Jahre
Hildegard Maag	76 Jahre
Sonja Felsmann	70 Jahre
Ilse Scheinert	70 Jahre

OT Niederlichtenau

Elfriede Knipper	84 Jahre
Heinz Zöllner	79 Jahre
Elfriede Stopp	78 Jahre
Günter Friese	78 Jahre
Jutta Schumann	77 Jahre
Annelies Frankenstein	72 Jahre
Rudolf Leuschner	70 Jahre
Jutta Ullrich	70 Jahre
Margrit Stenz	70 Jahre

OT Oberlichtenau

Hellmut Große	90 Jahre
Wally Herrmann	85 Jahre
Charlotte Esper	84 Jahre
Hans Spitzer	83 Jahre
Margot Vogel	82 Jahre

Helmut Müller	81 Jahre
Arno Herfter	77 Jahre
Ruth Wolf	77 Jahre
Wilfried Bielig	74 Jahre
Wera Lowitz	73 Jahre
Erika Hennig	71 Jahre
Gottfried Herrmann	71 Jahre
Karlheinz Körner	70 Jahre
Hannelore Mertig	70 Jahre
Irmgard Wolf	70 Jahre

OT Ottendorf

Helene Rost	99 Jahre
Harry Schulze	85 Jahre
Hans Hermersdörfer	84 Jahre
Hildegard Glaser	83 Jahre
Gerda Drechsel	81 Jahre
Margarete Schirmer	81 Jahre
Horst Kertzsch	80 Jahre
Christa Herberger	79 Jahre
Gerda Findewirth	77 Jahre
Marga Bernhardt	75 Jahre
Erna Richter	75 Jahre
Ingeburg Weiland	74 Jahre
Marga Köhler	74 Jahre
Ursula Nowack	74 Jahre
Annemarie Worm	72 Jahre
Hermann Schindel	72 Jahre
Christa Haferkorn	72 Jahre
Ernst Neuke	71 Jahre
Evelyn Roder	71 Jahre
Dieter Herbst	70 Jahre



Termine Mai 2005

• Gemeinderatssitzung:

im Monat Mail findet die Gemeinderatssitzung am Montag, dem 02.05.2005 im Dorfgemeinschaftshaus, Am Erlbach 4 in 09244 Lichtenau (OT Auerswalde) statt.

• Sprechzeit des Friedensrichters:

Dienstag, den 03.05.2005, 15.30 – 18.00 Uhr, Ortschaftsverwaltung Lichtenau, Auerswalder Str. 4, 09244 Lichtenau

• Sprechzeit des Bürgermeisters Herrn Dr. Pollok

– Dienstag, den 03.05.2005 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr Ortschaft Lichtenau, Auerswalder Str. 4

– Dienstag, den 10.05.2005 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr Ortschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 193

– Dienstag, den 17.05.2005 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr Ortschaft Ottendorf, Schulstraße 18

nur nach telefonischer Vereinbarung unter 037208/61519. **Zusätzliche Termine außerhalb der Sprechzeiten ebenfalls nur nach telefonischer Vereinbarung.**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lichtenau (Ortschaftsverwaltung Auerswalde, Lichtenau und Ottendorf)

Montag:	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 – 12.00 Uhr

Bücherei – Oberlichtenau

dienstags von 12 – 17 Uhr geöffnet

Bücherei – Niederlichtenau

mittwochs von 14 – 16 Uhr geöffnet

Rettungsleitstelle Mittweida

Tel.: 03727/19222

Havarie Trinkwasser/

Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau

Tel.: 03763/405-405

Havarie Elektroenergie

envia-Notdienst

Tel.: 01802/305070

Havarie Erdgas – Erdgas Südsachsen

Tel.: 0371/451444

Polizei Mittweida

Tel.: 03727/980-0

Siegel, Hauptamt